

Christoph Merki: Geschichte der Pop- und Rockmusik seit 1970

Pflichtkurs für alle Studierenden im Schwerpunkt Pop 2. Jahr BA

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Musikgeschichte > Jazz und Pop

Nummer und Typ	BMU-PJAPO-MOMA-08-3.16F.001 / Moduldurchführung
Modul	Geschichte der Pop- und Rockmusik seit 1970 (gLV)
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Christoph Merki
Minuten pro Woche	120
Anzahl Teilnehmende	maximal 15
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	- Fortsetzung vom Herbstsemester, Quereinsteiger nehmen bitte vor der Anmeldung mit Christoph Merki Kontakt auf. - Interessierte Studierende anderer Departemente melden sich zur Klärung der Voraussetzungen bis spätestens 1 Woche vor Semesterbeginn direkt bei der Kursleitung.
Zielgruppen	Zweisemestriger Grundkurs, obligatorisch für Bachelor-Studierende Profil Jazz und Pop im ersten Studienjahr, Wahlkurs für die Studierenden anderer Vertiefungen.
Inhalte	Pop ist heute nur noch pluralistisch denkbar und in der Fülle und Durchdringung seiner Stile unüberschaubar. Umso wichtiger, Schneisen zu schlagen und sich Überblicke zu verschaffen über Herkunftsgeschichten und Entwicklungslinien. Der Kurs versucht eine Tour d'horizon über die wichtigsten Stationen von Rock/Pop seit 1970. Er zündet Leuchtbojen an auf der breiten Landstrasse der Popmusik: vom Artrock von Genesis und den Mussorgsky zitierenden Emerson, Lake & Palmer, dem Hardrock von Deep Purple führt die Reise über Punk, New Wave, Industrial und Disco zum Hip-hop der Achtzigerjahre und zum Grunge und Techno der Neunziger. Studierende aller Vertiefungen sind willkommen Max. 15 TeilnehmerInnen.
Termine	Donnerstag, 11.00 bis 13.00 Uhr, ab 25. Februar 2016, Raum 5.T07
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	2610